

Anmeldung

von Schüler:innen,die einen Realschulabschluss haben.

*Anmeldung bis spätestens
20. Februar*

Berufsfachschulen mit Eingangsvoraussetzung Realschulabschluss, die zu einem beruflichen Abschluss führen

- Zweijährige berufsqualifizierende Berufsfachschule sozialpädagogische Assistenz (Elsfleth)

Wir bieten für Menschen mit Unterstützungsbedarf die inklusive Beschulung an. Eine ausführliche und Ziel gerichtete Beratung ist hier unabdingbar. Beratung gewünscht bezüglich:

- Sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf:
 Sehen Hören körperlich-motor. Entwicklung geistige Entwicklung
 Sonstiges: AD(H)S, Autismusspektrumsstörung, Legasthenie, _____
 Entsprechende Unterlagen wurden eingereicht

↓ Bitte deutlich lesbar ausfüllen! ↓ Diese Anmeldung muss **bis spätestens 20. Februar** in der Schule vorliegen.

Bewerber: Nachname: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Straße, Nr.: _____

Postleitzahl mit Wohnort: _____

Telefon mit Vorwahl: _____ Handy: _____

E-Mail: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers
 Konfession: evangelisch katholisch andere _____

Erziehungsberechtigte: _____

Ort, Datum Unterschrift des/der Bewerber:in

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Dieser Anmeldung füge ich bei:

1. eine Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses bzw. beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses,
2. einen tabellarischen Lebenslauf mit Unterschrift und
3. ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis und die vorgegebene Impfbescheinigung (kann spätestens am Einschulungstag nachgereicht werden).

Bitte beachten!

Bitte verwenden Sie keine Mappen oder Folien.
 Unvollständige Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.



Ärztliche Bescheinigung

für die praktische Ausbildung im Bereich Sozialpädagogik
zur Weitergabe an den Hausarzt und Vorlage in der Schule spätestens
am Einschulungstag vor den Sommerferien

Frau/Herr _____ Geb.-Datum _____

wurde von mir untersucht. Es wird bestätigt, dass der/die Patient:in körperlich und geistig gesund und frei von ansteckenden Erkrankungen ist. ja nein

Weiterhin hat der/die Patient:in die folgenden Impfungen erhalten, bzw. es bestehen die folgenden Impfungen:

Masern/Mumps/Röteln

Mindestens zwei Impfungen sind erfolgt. ja nein
Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor. ja nein

Hinweis:

Bei den u. g. Impfungen handelt es sich um die Empfehlung der STIKO für die Arbeit in sozialpädagogischen Tätigkeitsfeldern. Eine Verpflichtung besteht lediglich für die Masernschutzimpfung.

Sollten Sie den Impfschutz gegen Bestandteile dieser Auflistung nicht nachweisen, kann die Teilnahme an der praktischen Ausbildung durch die jeweiligen Träger der sozialpädagogischen Einrichtungen verweigert werden. Ein erfolgreicher Abschluss der Ausbildung wäre in diesem Fall nicht möglich.

Hepatitis A

Mindestens eine Impfung der Grundimmunisierung ist erfolgt. ja nein
Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor. ja nein

Hepatitis B

Mindestens zwei Impfungen der Grundimmunisierung sind erfolgt. ja nein
Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor. ja nein

Varizellen (Windpocken)

Grundimmunisierung ist erfolgt. ja nein
Erkrankung sicher durchgemacht. ja nein
Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor. ja nein

Pertussis (Keuchhusten)

Grundimmunisierung ist erfolgt. ja nein
Erkrankung sicher durchgemacht. ja nein
Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor. ja nein

Ort, Datum _____

Unterschrift, Stempel _____

**Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit
für die praktische Ausbildung im Bereich Sozialpädagogik**

Beantragen Sie bitte bei der Stadt/Gemeinde ein **erweitertes** polizeiliches Führungszeugnis und legen Sie dieses spätestens am Einschulungstag in der Schule vor.